



Akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle
Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit
Inspektionsstelle des Geschäftsfeldes Öffentliche Gesundheit, ID: 0406

Marktgemeinde Hohenau an der March
Rathausplatz 1
2273 Hohenau

Datum: 03.12.2021
Kontakt: DI Dr. Walter Pribil
Tel.: +43(0)5 0555 37274
Fax: +43 50 555 37109
E-Mail: walter.pribil@ages.at
Dok. Nr.: D-18510426

INSPEKTIONSBERICHT

über eine Inspektion gem. **ÖNORM M 5874** im Rahmen der Trinkwasserverordnung / **ÖLMB Kapitel B1** in der jeweils gültigen Fassung
Der Inspektionsbericht umfasst Ortsbefund, Prüfbericht und Gutachten

Dieser Inspektionsbericht gilt nur für den/die Untersuchungsauftrag/-aufträge der gegenständlichen Auftragsnummer.
Dieser Inspektionsbericht darf nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Auftragsnummer: 21137352

Kunde/Auftraggeber: Marktgemeinde Hohenau an der March
Kundennummer: 6206210
Datum der Inspektion: siehe Datum/Daten der Probenahme(n)
Inspiziertes Objekt: WVA Hohenau an der March
Anlagen-Id: WL-383

Leiter der Inspektion: DI Dr. Walter Pribil

Rechnungsempfänger: Marktgemeinde Hohenau an der March, Rathausplatz 1, 2273 Hohenau an der March
Inspektionsbericht ergeht an: Amt der NÖ Landesregierung
Amt der NÖ Landesregierung / **Datei über Schnittstelle**
Marktgemeinde Hohenau an der March

ORTSBEFUND

Parameter	Ergebnis	N	K
Beschreibung der Wasserversorgungsanlage			
Beschreibung der Anlage	WVA Hohenau an der March Angaben zum Brunnen 1 Lage: Parz. 1435/64, KG Hohenau; Verwendung des Brunnens: durchgehend; Brunnenart: Schlagbrunnen; nähere Umgebung, Nutzungsart: Wald, Wiese, Feld; Einzäunung: Ja, Draht; Angaben zum Schutz- oder Schongebiet: Brunnenschutzgebiet, Zaun; Zeitpunkt der Errichtung: keine Angaben; Tiefe des Brunnens: 27-30 m; Art der Pumpe: Unterwasser; Förderleistung in Liter pro Sekunde: maximal: 45 m ³ , durchschnittlich: 12,5 l/s; Sonstige Installationen: 2 x Windkessel; Vorschacht vorhanden: Ja, Beschreibung: Betonringe; Brunneneinhausung vorhanden: Nein; Weitere Anmerkungen: Entlüftungspilz und Insektennetz, versperrt.	1	
Angaben zu Brunnen und Quellen			
Bezeichnung des Brunnens	Brunnen 1		2
Anmerkungen	Der besichtigte Objekt Brunnen 1: keine relevanten Feststellungen.		2
Beschreibung der Wasserversorgungsanlage			
Beschreibung der Anlage	Angaben zum Brunnen 2 Lage: Parz. 1435/64, KG Hohenau; Verwendung des Brunnens: durchgehend; Brunnenart: Schlagbrunnen; nähere Umgebung, Nutzungsart: Wald, Wiese, Feld; Einzäunung: Ja, Draht; Angaben zum Schutz- oder Schongebiet: Brunnenschutzgebiet; Zeitpunkt der Errichtung: keine Angaben; Tiefe des Brunnens: keine Angaben; Art der Pumpe: Unterwasser (neue Brunnenpumpe seit 2018); Förderleistung in Liter pro Sekunde: maximal: 45 m ³ , durchschnittlich: 12,5 l/s; Sonstige Installationen: 2 x Windkessel; Vorschacht vorhanden: Ja, Beschreibung: Betonringe; Brunneneinhausung vorhanden: Nein; Weitere Anmerkungen: Entlüftungspilz und Insektennetz, versperrt.	1	
Angaben zu Brunnen und Quellen			
Bezeichnung des Brunnens	Brunnen 2		2
Anmerkungen	Der besichtigte Objekt Brunnen 2: keine relevanten Feststellungen.		2

Parameter	Ergebnis	N	K
Beschreibung der Wasserversorgungsanlage			
Beschreibung der Anlage	Angaben Speicherbauwerk Bezeichnung: Tiefbehälter Lage: neben Brunnen, Parz. 1435/64 KG Hohenau; nähere Umgebung, Nutzungsart: Wald, Wiese, Feld; Einzäunung/Objektschutz: Ja, Draht, Brunnenschutzgebiet; Ausführung: Tiefbehälter, Durchlaufbehälter, unterirdisch, Material: Beton; Zeitpunkt der Errichtung: ca. 1960, letzte Sanierungen: ca. 1993; Fassungsvermögen: 500 m ³ , Kammeranzahl: 2 (à 250 m ³); Wasserkammer baulich von Schieberkammer getrennt: Ja; Zuläufe: Anzahl: 2; Steuerung/Niveauregelung: Ja; Zugang/Einstiegsöffnung: Ja, Türe (vertikaler Zugang), von der Wasserwerkpumpstation gelangt man durch eine Tür zum Tiefbehälter mit 2 Chlordosierungsanlagen (1 je Wasserkammer); Be- und Entlüftung: Entlüftungspilz; Sicherung gegen Eindringen von Kleintieren: Ja; Einspeisung des Wassers: unmittelbar ins Netz; Überlaufleitung: Ja, direkt in Mischwasserkanal, Sicherung: Froschklappe.		1
Angaben zu Behältern (Wasserspeicherung)			
Bezeichnung des Behälters	Tiefbehälter		3
Anmerkungen	Der besichtigte Objekt Tiefbehälter: keine relevanten Feststellungen.		3

Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

- 1.) Inspektion und Probenahme bei Wasserversorgungs- und Wasserabfüllanlagen
 Ext.Norm: ÖNORM M 5874, Dok.Code: SVA 9626
- 2.) Versorgungsanlagen auf Basis einer Brunnenanlage
- 3.) Angaben zu Behälter (Wasserspeicherung)

PRÜFBERICHT

Dieser Prüfbericht einschließlich der enthaltenen Prüfergebnisse gilt ausschließlich für den/die vorliegenden Prüfgegenstand/-gegenstände und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen. Auf Probenahme, Lagerung und Transport bis zur Übergabe an die AGES hatte die Prüfstelle keinen Einfluss, sofern die Probenahme nicht durch die AGES erfolgte und nachstehend dokumentiert ist. Die Messunsicherheit, die sich aus der Probenahme ergibt, ist nicht in der erweiterten Messunsicherheit (sofern angegeben) berücksichtigt, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben. Dieser Prüfbericht darf grundsätzlich nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Probenummer: 21137352-001

Externe Probenkennung: 620
Probe eingelangt am: 05.11.2021
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Hohenau an der March
Anlagen-Id: WL-383
Probenahmestelle: Probenahmestelle 1- Brunnen 1, Probenahmehahn
Probstellen-Nr.: 001475

Probenahmedatum: 04.11.2021
Uhrzeit Beprobung: 11:55
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probennehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 21033096-004
Witterung bei der Probenahme: wechselhaft
Witterung an den Vortagen: wechselhaft
Lufttemperatur (°C): 12,0
Untersuchung von-bis: 05.11.2021 - 03.12.2021

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	11,5 °C		4
pH Wert (vor Ort)	7,4		4
Leitfähigkeit (vor Ort)	799 µS/cm		4
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		4
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		4
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		4

Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
EN ISO 7393-2, Dok.Code: PV 7604
Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
EN 27888, DokCode: PV 7511
Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
EN ISO 10523, Dok.Code: PV 7512
Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
Beschaffenheit einer Wasserprobe
ÖNORM M 6620, Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab ferner niedrige Koloniezahlen bei 22°C und
niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Enterokokken waren nicht nachweisbar.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Clostridium perfringens war nicht nachweisbar.

Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

Probennummer: 21137352-002

Externe Probenkennung: 621
 Probe eingelangt am: 05.11.2021
 Probenart: Privatprobe
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
 Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW
 Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung
 Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Hohenau an der March
Anlagen-Id: WL-383
Probenahmestelle: Probenahmestelle 2- Brunnen 2, Probenahmehahn
Probestellen-Nr.: 001621

Probenahmedatum: 04.11.2021
 Uhrzeit Beprobung: 11:50
 Probenahme durch: AGES
 im Auftrag des Instituts: Ja
 Probennehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
 Probentransport: gekühlt
 Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
 vorangegangene Untersuchung: 21033096-005
 Witterung bei der Probenahme: wechselhaft
 Witterung an den Vortagen: wechselhaft
 Lufttemperatur (°C): 12,0
 Untersuchung von-bis: 05.11.2021 - 03.12.2021

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	11,6 °C		4
pH Wert (vor Ort)	7,4		4
Leitfähigkeit (vor Ort)	800 µS/cm		4
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		4
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		4
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn am Ablauf des Brunnens 2, vor Desinfektion, entnommen.		5

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Chemische Parameter						
Gesamthärte	23,8			°dH		6

Enterokokken waren nicht nachweisbar.
Escherichia coli war nicht nachweisbar.
Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.
Clostridium perfringens war nicht nachweisbar.
Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

Probennummer: 21137352-003

Externe Probenkennung: 622
Probe eingelangt am: 05.11.2021
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: desinfiziertes TW
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: desinfiziertes Trinkwasser
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Hohenau an der March
Anlagen-Id: WL-383
Probenahmestelle: Probenahmestelle 3- Tiefbehälter, Probenahmeahn Ablauf
Probestellen-Nr.: 027608

Probenahmedatum: 04.11.2021
Uhrzeit Beprobung: 12:00
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probennehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 21033096-003
Witterung bei der Probenahme: wechselhaft
Witterung an den Vortagen: wechselhaft
Lufttemperatur (°C): 12,0
Untersuchung von-bis: 05.11.2021 - 03.12.2021

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	11,7 °C		4
pH Wert (vor Ort)	7,5		4
Leitfähigkeit (vor Ort)	761 µS/cm		4
Chlor, frei	0,07 mg/l		4
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		4
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		4
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn beim Handwaschbecken im Wasserwerk entnommen. Sie entspricht einem Wasser der WVA Hohenau an der March nach Tiefbehälter und Chlorung.		5

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	0	max. 10		KBE/ml		14
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 10		KBE/ml		14
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml		15
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/250ml		15
Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml		16
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml		17
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml		18

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. ... nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
 PW Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

Kommentar:

- 4.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814, Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616, Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2, Dok.Code: PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
 EN 27888, DokCode: PV 7511
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
 EN ISO 10523, Dok.Code: PV 7512
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620, Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab ferner niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.
 Enterokokken waren nicht nachweisbar.
 Escherichia coli war nicht nachweisbar.
 Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.
 Clostridium perfringens war nicht nachweisbar.
 Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

Probennummer: 21137352-004

Externe Probenkennung: 623
Probe eingelangt am: 05.11.2021
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: jährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Hohenau an der March
Anlagen-Id: WL-383
Probenahmestelle: Probenahmestelle 5- Ortsnetz Hohenau - Ost
Probestellen-Nr.: 007984

Probenahmedatum: 04.11.2021
Uhrzeit Beprobung: 12:30
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 20103491-001
Witterung bei der Probenahme: wechselhaft
Witterung an den Vortagen: wechselhaft
Lufttemperatur (°C): 12,0
Untersuchung von-bis: 05.11.2021 - 03.12.2021

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	17,4 °C		4
pH Wert (vor Ort)	7,6		4
Leitfähigkeit (vor Ort)	768 µS/cm		4
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		4
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		4
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn in der Küche im Kindergarten entnommen.		5

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	0	max. 100		KBE/ml		19

Probennummer: 21137352-005

Externe Probenkennung: 624
 Probe eingelangt am: 05.11.2021
 Probenart: Privatprobe
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
 Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
 Auftragsgrund: jährliche Untersuchung
 Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Hohenau an der March
Anlagen-Id: WL-383
Probenahmestelle: Probenahmestelle 6- Ortsnetz Hohenau - Nord
Probstellen-Nr.: 007983

Probenahmedatum: 04.11.2021
 Uhrzeit Beprobung: 12:30
 Probenahme durch: AGES
 im Auftrag des Instituts: Ja
 Probenehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
 Probentransport: gekühlt
 Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
 vorangegangene Untersuchung: 20103491-001
 Witterung bei der Probenahme: wechselhaft
 Witterung an den Vortagen: wechselhaft
 Lufttemperatur (°C): 12,0
 Untersuchung von-bis: 05.11.2021 - 03.12.2021

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	14,1 °C		4
pH Wert (vor Ort)	7,5		4
Leitfähigkeit (vor Ort)	762 µS/cm		4
Chlor, frei	0,05 mg/l		4
Chlor, gebunden	<0,05 mg/l		4
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		4
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		4
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn im Bad im EG im Haus Hauptstraße 153 entnommen.		5

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Chemische Parameter						
Gesamthärte	22,2			°dH		6
Carbonathärte	19,3			°dH		6
Säurekapazität bis pH 4,3	6,893			mmol/l		7
Hydrogencarbonat	417,4			mg/l		7
Calcium (Ca)	90,5			mg/l		6
Magnesium (Mg)	42,0			mg/l		6
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	1,5			mg/l		8
Nitrat	36,5		max. 50,0	mg/l		9
Nitrit	<0,010		max. 0,10	mg/l		10
Ammonium	<0,030	max. 0,50		mg/l		11
Chlorid (Cl ⁻)	26,3	max. 200		mg/l		9
Sulfat	55,2	max. 250		mg/l		9
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		12
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		12
Natrium (Na)	37,4	max. 200		mg/l		12
Kalium (K)	1,8			mg/l		12
Pestizide						
Bentazon	<0,03		max. 0,10	µg/l		13
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	18	max. 100		KBE/ml		19
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	28	max. 20		KBE/ml		19
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		20
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		20
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		21

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")	n.a. ... nicht auswertbar	N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
PW Parameterwert ("Grenzwert")		x ... Verfahren nicht akkreditiert
< [Wert]...	nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])		K ... Kommentar

Kommentar:

- 4.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814, Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616, Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2, Dok.Code. PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
 EN 27888, Dok.Code: PV 7511
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
 EN ISO 10523, Dok.Code: PV 7512
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620, Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab ferner niedrige Koloniezahlen bei 22°C und
 noch niedrige Koloniezahlen bei 37°C.
 Enterokokken waren nicht nachweisbar.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.
Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

- 4.) Vor Ort gemessene Werte der Wasserproben (diverse Normen)
- 5.) Entnahmestelle
- 6.) Bestimmung der Leitfähigkeit, des pH-Wertes, der Carbonathärte, der Gesamthärte, des Calciums und Magnesiums im Wasser mittels Methrom Titroprozessor gemäß ÖNORM M 6268:2004 und ÖNORM EN ISO 9963-2:1996
Ext.Norm: ÖNORM M 6268:2004 und ÖNORM EN ISO 9963-2:1996, Dok.Code: 7516
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 7.) Berechnungsmethode für Hydrogencarbonat und Säurekapazität aus der Carbonathärte
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 9963-2:1996, Dok.Code: 7516
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 8.) Bestimmung des gesamten organischen Kohlenstoffes (NPOC-Methode) gemäß EN 1484:1997
Ext.Norm: EN 1484:1997, Dok.Code: 7500
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 9.) Bestimmung der gelösten Anionen Chlorid, Nitrat und Sulfat mittels Flüssigkeits-Ionenchromatographie gemäß DIN EN ISO 10304-1:2009
Ext.Norm: DIN EN ISO 10304-1:2009, Dok.Code: 7518
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 10.) Bestimmung von Nitritstickstoff mit der Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion gemäß EN ISO 13395:1996
Ext.Norm: EN ISO 13395:1996, Dok.Code: 7552
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 11.) Bestimmung von Ammonium - Verfahren mittels Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion gemäß EN ISO 11732:2005
Ext.Norm: EN ISO 11732:2005, Dok.Code: 7551
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 12.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Eisen, Mangan, Calcium, Magnesium, Natrium, Kalium, Aluminium) durch ICP-OES gemäß EN ISO 11885:2009
Ext.Norm: EN ISO 11885:2009, Dok.Code: 7498
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 13.) Bestimmung von sauren Pflanzenschutzmittelrückständen und -metaboliten mittels HPLC-MS/MS gemäß DIN 38407-35:2010
Ext.Norm: DIN 38407-35:2010, Dok.Code: 7529
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 14.) Bestimmung der Gesamtkeimzahl bei 22 °C und 37 °C in Wasser mittels Plattengussmethode
Ext.Norm: EN ISO 6222, Dok.Code: PV 10643
- 15.) Bestimmung von Coliformen und Escherichia coli in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 9308-1, Dok.Code: PV 10649
- 16.) Nachweis und Zählung von Enterokokken in Wasser mittels Membranfiltrationsmethode
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 7899-2, Dok.Code: PV 10639
- 17.) Bestimmung von Pseudomonas aeruginosa mittels Membranfiltration
Ext.Norm: EN ISO 16266, Dok.Code: PV 10640
- 18.) Nachweis von Clostridium perfringens in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren
Ext.Norm: ISO 14189, Dok.Code: PV 10641
- 19.) Bestimmung der Gesamtkeimzahl bei 22 °C und 37 °C in Wasser mittels Plattengussmethode
Ext.Norm: EN ISO 6222, Dok.Code: PV 10643
- 20.) Bestimmung von Coliformen und Escherichia coli in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 9308-1, Dok.Code: PV 10649
- 21.) Nachweis und Zählung von Enterokokken in Wasser mittels Membranfiltrationsmethode
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 7899-2, Dok.Code: PV 10639

Zeichnungsberechtigt:

DI Dr. Walter Pribil e.h.

----- Ende des Prüfberichts -----

GUTACHTEN

Das abgegebene Wasser der WVA Hohenau an der March entspricht in den überprüften Objekten im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Hinweis.

Bei der bakteriologischen Untersuchung der Probe 21137352-005 wurde eine leicht erhöhte Anzahl koloniebildender Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur festgestellt. Die Überschreitung ist tolerierbar.

Gutachter:

DI Dr. Walter Pribil

Signaturwert	UiRJQiuLj3GCRaS/5skDdVvtCiKPyBGD/rh/AGDc9NL7jldIahFBj9EEoF4rGmsx4M7ZX7JSU fyzOORG0Vrp2lqB9vZRFhA0Ar3zqkBWmqSFHmpB4OXpWwNcMCngGLClFGRg0h6XfUxEnm4/GE f56iadEzLvgs7eo56g3Hlx/rvrvq9F84oKOXDKpQmF51T7n+4pB1/zV25LUPMiCk4MnmrMmXf zoUGfnnQ00yHPKC/JvRbbRSpTlrVh5B7DBf6HbvKcVhm3Y/Cz1N74tb2Q9txuwNRJ6GF7KeVU ltU3GxXDJ2mDirGL/5sA8EbvxmemeW9xnjsQwBNfIkBuHzTZ4A==	
	Unterzeichner	serialNumber=586178147653 CN=Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2021-12-03T11:39:02Z
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-07,OU=a-sign-corporate-07,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	419848915
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter http://www.signaturpruefung.gv.at	

